

Natalie Ramsauer holt beim BayernCup hervorragenden 3. Platz!



V.l. Veronika, Natalie und Anna freuen sich über gute Platzierungen beim BayernCup KM III

In Buttenwiesen fanden am vergangenen Wochenende die Bayerischen Meisterschaften und Bayern-Cupwettkämpfe der Kunst- und Kürturnerinnen statt. Für den TV Geiselhöring starteten Anna Lacher, Natalie Ramsauer und Veronika Krinner im Bayern Cup III - einem Kürwettkampf an den Geräten Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden.

Gleich am Sonntagmorgen machten sich Anna und Natalie für ihren Wettkampf in der Altersklasse 10/11 bereit. Für Anna Lacher war es der erste Einzelwettkampf auf bayerische Ebene, bei dem sie ihre neu erlernten Kürübungen präsentieren durfte. Beginnen durften Natalie und Anna am Boden. Sie zeigten anspruchsvolle

Akrobatik in Verbindung mit schönen Choreographien und hatten beide einen ordentlichen Start. Ebenso am Sprung gelangen beide Handstützüberschläge sehr gut und so war eine solide Grundlage geschaffen und die Anfangsnervosität im Griff. Vor allem Natalie war erleichtert, ihr „Zittergerät“ so gut gemeistert zu haben, bevor zum Stufenbarren gewechselt wurde. Dort zeigte Natalie souverän eine sehr schwungvolle Übung und turnte erstmals einen Strecksalto Abgang in den sicheren Stand. Anna musste hier eine kleine Unsicherheit hinnehmen, schaffte dafür aber die neu erlernte Langhangkippe. Durch eine anspruchsvolle Balkenübung mit hohem Ausgangswert sicherte sich Natalie Ramsauer völlig überraschend den 3. Platz und nahm verdient den Pokal freudestrahlend entgegen. Anna Lacher landete am Ende auf einem guten 19. Platz.

Veronika Krinner startete in der Wettkampfklasse 12/13 und hatte gleich an ihrem Startgerät Pech. Der ansonsten sicher beherrschte Handstandüberschlag mit einer $\frac{1}{2}$ Drehung in der ersten und zweiten Flugphase misslang, was zu erheblichen Abzügen führte. Verunsichert durch diesen Fehlstart folgten weitere kleinere Fehler am Stufenbarren und Schwebebalken. Der sehr kraftvolle Angang Schweizer Handstand am Schwebebalken gelang jedoch einwandfrei. Mit einer schönen Schlussübung am Boden beendete Veronika Krinner ihren Wettkampf auf Platz 23.